

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Thema: Bewegung, Gesundheit & Ernährung, Ausgabe: 12
Titel: Pflanzen, Pflegen und Ernten im Frühjahr (35 S.)

Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/kita.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de
✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach
☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377
<http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>



„Die spannende Welt der Lebensmittel“ – Vielfältige Ernährung



Saisonales und Regionales

Saisonkalender: Frisches und Knackiges im Frühjahr

56



Stundenbilder zur Ernährungserziehung

Vitaminreiche Kressemonster

57

Avocados – Dippen und Wachsen

60

Tomaten überall 

65



Sinneserfahrungen mit Lebensmitteln

Vitamine aus dem Glas

69



Angebote zu verschiedenen Bildungsbereichen

Ein Hochbeet bauen

73



„Tischlein, deck dich!“ – Esskultur in der Kita

Urban Gardening – Kitas machen mit!

79

Kartoffeln aus dem Sack







80



Saisonkalender: Frisches und Knackiges im Frühjahr

Frisches, knackiges Gemüse oder Obst ist für eine vitaminreiche Versorgung im Frühjahr hilfreich. Neben selbst gezogenen Kräutern bieten sich zu dieser Jahreszeit Möhren, Rettich, Rhabarber, Äpfel und Birnen als Rohkostbeigaben an. Das kräftige Hineinbeißen, das Knacken, die Aromen – all das macht gute Laune. Um regionale Ware zu stärken, greifen Sie am besten auf Lagerware aus der Region zurück.

Quark und Frischkäseprodukte lassen sich sehr gut mit frischen Kräutern aufpeppen – entweder aus der Natur oder aus dem Topf. Selbst gezogene Sprossen unterstützen ebenfalls eine aufmunternde Frühjahrsernährung.

Frisches und Knackiges im Frühjahr		Februar	März	April
Schnittlauch				
Kresse				
Petersilie				
Rettich		Lagerware		
Rhabarber			Geschützter Anbau	
Möhren		Lagerware		

(HSH)



Vitaminreiche Kressemonster

Erfahrungsschwerpunkte:

Förderschwerpunkte:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

- Ernährung
- Sinneswahrnehmung
- Kennenlernen von Pflanzen/Nahrungsmitteln
- Geschmackswahrnehmung
- Feinmotorik
- Experimentierfreude
- Sprache
- gering
- 3 bis 6 Jahre
- max. 12 Kinder
- Gruppenraum
- 3 Tütchen Gartenkressesamen
- 1 Paket Watte
- 12 möglichst kleine Joghurtbecher
- 1 wasserfester Filzstift
- 24 Wackelaugen
- flüssiger Klebstoff oder Kleister
- Wasser zum Befeuchten der Kresse (evtl. in einer kleinen Gießkanne)
- bunter Bastelkarton
- weißes Papier
- evtl. Transparentpapier
- 1 Tablett
- 12 Scheren
- Brot
- Frischkäse
- 12 Messer
- 3 bis 4 Euro
- max. 10 Minuten
- max. 60 Minuten

Kosten:

Vorbereitungszeit:

Durchführungszeit:

Gartenkresse ist reich an Eisen, Kalzium, Folsäure und Vitamin C. Sie ist aber nicht nur gesund, sondern auch lecker und schmeckt in Kombination mit Frischkäse besonders gut. Gartenkresse lässt sich zudem zu jeder Jahreszeit leicht anbauen und kann nach nur einer Woche geerntet werden.



Vorbereitung:

Die pädagogische Fachkraft legt die Materialien auf den Gruppentischen bereit.

Einstimmung:

Die pädagogische Fachkraft versammelt die Kinder im Kreis und fragt sie, ob sie Lust haben, gemeinsam Kressemonster zu basteln.



Tipp:

Besonders schön ist es, wenn Sie den Kindern ein Beispiexemplar zeigen, das Sie ca. sechs Tage vorher angesetzt haben.

Die pädagogische Fachkraft führt mit den Kindern ein Gespräch über Gartenkresse.

Wer von euch kennt denn Gartenkresse? Wer hat sie schon einmal gegessen? Wie schmeckt Gartenkresse?

Anschließend erklärt die pädagogische Fachkraft den Kindern, dass sie nun so ein kleines Kressemonster basteln werden. Die „Haare“ des Monsters müssen allerdings erst noch wachsen!

Hauptteil:

Jedes Kind erhält einen Joghurtbecher, auf dessen Unterseite sein Name geschrieben wird. Falls die Kinder dies noch nicht selbst können, unterstützt die pädagogische Fachkraft sie dabei. Sollten die Joghurtbecher nicht einfarbig sein, müssen sie nun mit Transparentpapier beklebt werden. Dafür wird das Transparentpapier in kleine Stücke gerissen und auf den Joghurtbecher geklebt, bis der gesamte Becher mit Papierstückchen bedeckt ist und kein Schriftzug mehr zu sehen ist.

Anschließend werden auf eine Seite der Joghurtbecher die Wackelaugen geklebt.



Tipp:

Es gibt kleine Joghurtbecher in bunten Farben ohne Schriftzug. Bei diesen Bechern erspart man sich das Bekleben mit Transparentpapier.



Hinweis:

Da es sich um „Monster“ handelt, müssen die Augen nicht gerade aufgeklebt werden. Wenn sie beim Kleben verrutschen, sehen die Monster am Ende umso lustiger aus!